

Zeitschrift: Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA
Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heimwesen
Band: 53 (1982)
Heft: 4

Rubrik: VSA Verein für Schweizerisches Heimwesen : Einladung zur 138. Jahresversammlung : Dienstag und Mittwoch, 18. und 19. Mai 1982 in der Mustermesse, Basel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VSA

Verein für Schweizerisches Heimwesen

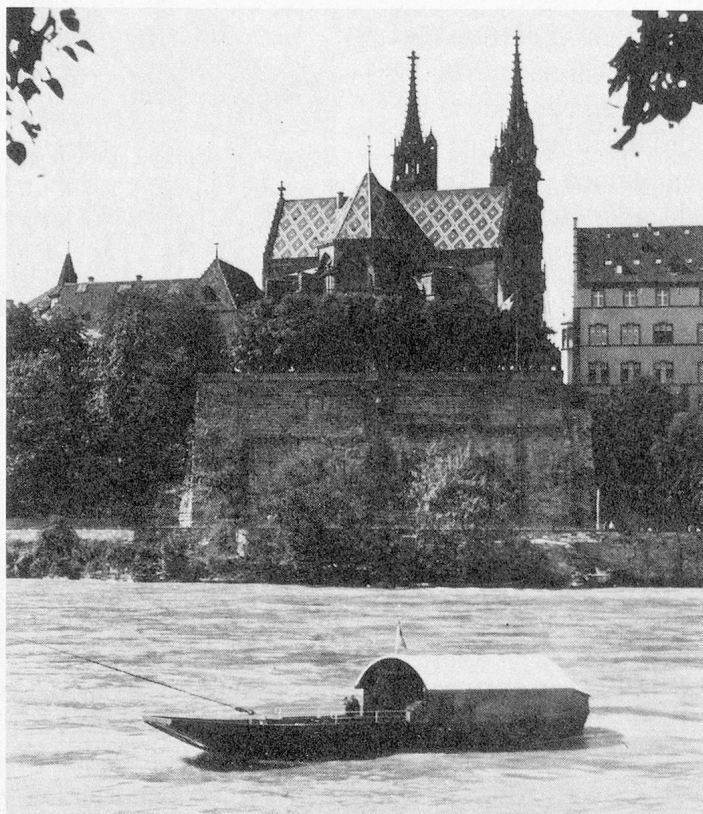
Einladung zur 138. Jahresversammlung

Dienstag und Mittwoch, 18. und 19. Mai 1982
in der Mustermesse, Basel

Thema: «Probleme der Professionalisierung»

Tagungsleitung: Dr. Walter Asal, Basel

Tagungsort Basel mit
Münster und Pfalz.
Aufnahme: Marlies Tschopp



Liebe
Vereinsmitglieder
und Freunde,

«Professionalisierung» ist zweifellos ein vielschichtiges und aktuelles Thema. Wenn Sie im Programm die Herkunft der Referenten und Gesprächsteilnehmer beachten, wird die Vielfalt der Aspekte bereits sichtbar: Behördenmitglieder von Bund und Kantonen, Trägerschaftsvertreter, Heimleiter, Heimmitarbeiter, Vertreter von Ausbildungsstätten und verschiedenen Wissenschaften werden miteinander ins Gespräch kommen. Vor- und Nachteile einer Professionalisierung im Heim abzuwägen, wird Aufgabe des Meinungsaustausches unter den erwähnten Vertretern sein — wobei gewisse Grundsatzfragen vorerst einer Klärung bedürfen.

Bei der Gestaltung der diesjährigen Jahresversammlung haben wir uns auf eine neue Form geeinigt: ein Einführungsreferat, zwei Podiumsgespräche und ein Abschlussreferat. Die Delegiertenversammlung am Nachmittag des ersten Tages erscheint uns zweckmässiger plziert. Gesamthaft erhoffen wir uns einen weniger gedrängten Tagungsverlauf.

Ich bin überzeugt, Gehalt und äusserer Rahmen unserer Tagung werden die Teilnehmer nicht enttäuschen. Der Zentralvorstand lädt Sie freundlich nach Basel ein und freut sich auf Ihren Besuch.

Th. Stocker, Präsident VSA

Programm

Dienstag, 18. Mai 1982

- 09.00 Kaffee-Ausschank
- 10.00 Eröffnung der Tagung
Theodor Stocker, Präsident VSA
- 10.30 «Was bedeutet Professionalisierung?»
Prof. Dr. Heinrich Tuggener, Zürich
- 12.00 Gemeinsames Mittagessen
in der Muba
- 14.30 Delegiertenversammlung
in der Muba
- 16.00 Podiumsgespräch I
Regierungsrat Arnold Schneider, Leitung
Ruth Beusch-Neukomm, Andres Bühler,
Dr. Fitzgerald Crain, Mariann Dubach-Vischer,
Hans Kunz, Heidi Tootill-Amrein, Sr. Rösli
Wolf-Signer, Judith Zimmermann-Solenthaler
- 19.00 Aperitif und gemeinsames Nachtessen
in der Muba

Mittwoch, 19. Mai 1982

- 09.00 Podiumsgespräch II
Fritz Müller, Basel, Leitung
Dr. Imelda Abbt, Dr. Andrea Baechtold,
Christian Bärtschi, Max Hess, Brigitte Licciano,
Albrik Lüthy, Gerhard Schaffner,
Claire Somm-Mäder, Theodor Stocker
- 10.30 Pause
- 11.00 «Professionalisierung — Verlust der
Ganzheit?»
Prof. Dr. Hermann Siegenthaler, Zürich
- 12.30 Gemeinsames Mittagessen
in der Muba
Schluss der Tagung

Organisation

Anmeldung

bis 30. April 1982 mit besonderer Karte
(zu beziehen beim Sekretariat VSA)

Tagungskarten

werden zugestellt nach Eingang Ihrer Zahlung auf
Postcheck-Konto 90 - 6168. Nach dem 14. Mai werden
keine Karten mehr versandt. Sie können beim
Tagungsbüro in der Mustermesse abgeholt werden.

Kosten bei Voranmeldung:

Fr. 110.— für VSA-Mitglieder und Leute aus
VSA-Heimen

Fr. 130.— für Nichtmitglieder

In der Tagungskarte inbegriffen sind 2 Mittagessen
und 1 Nachtessen. Für nicht benützte und mit der
Bestellung **abgemeldete Mahlzeiten** (bitte genau
angeben welche) können je Fr. 10.— abgezogen
werden.

**Am Tagungsort selber werden keine Vergütungen
mehr ausgerichtet.**

Kosten bei Kartenbezug am Tagungsbüro:
pro Tag Fr. 50.— (Verpflegung nicht inbegriffen,
aber möglich)

Hotelreservation

mit beiliegendem blauen Formular direkt beim
Zentralen Logierdienst Basel. Von dort wird Ihnen
die Zimmerzuteilung bestätigt. Die Logisrechnung
ist im Hotel direkt zu bezahlen. Die Tagungsteil-
nehmer sind gebeten, ihre Zimmer vor 18.00 zu
beziehen und allfällige Annullierungen beim Logier-
dienst direkt zu melden.

Parkplätze: Parkhaus im Messegelände, Zufahrt
direkt ab Autobahn (roten Merkurhut beachten).

Organisation

Sekretariat VSA, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich
Tel. 01 252 49 48